

## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zur 3. Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft Kinderschutz in der Medizin (AG KiM) möchte ich Sie Ende Mai 2011 nach Berlin einladen.

Ein Hauptaspekt dieser Jahrestagung wird **die praktische Arbeit im medizinischen Kinderschutz** sein. Wir möchten über Ihre Erfahrungen aus der tagtäglichen Arbeit, deren Probleme und mögliche Lösungen diskutieren.

Nachdem die Jahrestagung in der Hauptstadt stattfindet, werden **politische Gesichtspunkte** wie Finanzierung, gesetzliche Regelungen und Umsetzungsmodelle des medizinischen Kinderschutzes gezielt zur Sprache kommen.

Ein weiterer Themenblock widmet sich dem sexuellen **Kindesmissbrauch**, der neben der Kindesmisshandlung und der Kindesvernachlässigung den dritten großen Teilbereich des medizinischen Kinderschutzes bildet. In letzter Zeit hat sich dieses Thema zunehmend in das öffentliche Bewusstsein gedrängt und wir als Mediziner müssen unser Wissen hier auffrischen und vertiefen.

Im Rahmen der Jahrestagung wird auch ein erstes **deutschlandweites Treffen der Kinderschutzgruppen** stattfinden, um sich kennenzulernen und für die Zukunft so zu vernetzen, dass die Maschen möglichst eng und undurchlässig werden.

Der historische Veranstaltungsort Kaiserin Friedrich-Haus liegt im Zentrum von Berlin unmittelbar neben der Charité und nur wenige Gehminuten sowohl vom Hauptbahnhof wie auch vom pulsierenden kulturellen Hauptstadt-Leben entfernt.

Auf Wiedersehen in Berlin,

**Dr. med. Sylvester von Bismarck**

Kongresspräsident der JT 2011, 2. Vorsitzender der AG KiM

[kongresspraesident@ag-kim.de](mailto:kongresspraesident@ag-kim.de)

## Programm (Stand: 06.05.2011)

### **Freitag, 27.05.11**

**12:30-13:00 Uhr** Anmeldung und Medienannahme  
**(11:30-13:00 Uhr** Vorstandssitzung AG KiM)

**13:00-13:10 Uhr Begrüßung**

**13:10-15:00 Uhr Status und Zukunft des  
Medizinischen Kinderschutzes**

Vorsitz: I. Franke, S. v. Bismarck  
*I. Franke: Probleme und Lösungsansätze der  
Finanzierung des medizinischen Kinderschutzes*  
*M. Brockstedt: Netzwerk Kinderschutz*  
*H. Karpinski: Netzwerk Gesunde Kinder*  
*NN: Das neue Kinderschutzgesetz*  
*G. Kohaupt: Probleme und Chancen des neuen  
Kinderschutzgesetzes aus Sicht der Kinderschutzzentren*

**15:15-15:45 Uhr Kaffeepause**

**15:45-16:30 Uhr Treffen der Kinderschutzgruppen**  
*Moderierte Selbstvorstellung der Kinderschutzgruppen  
Kinderschutzgruppen-Leitfaden*

**16:30-18:00 Uhr Mitgliederversammlung AG-KiM**

**18:30-22:00 Uhr Empfang im Historischen  
Frühstückssaal des Esplanade,  
Sony-Center, Potsdamer Platz,  
Belevuestr 1, 10785 Berlin**

<http://www.historischer-fruehstueckssaal.de>

### **Samstag, 28.05.11**

**08:30-09:00 Uhr** Anmeldung und Medienannahme

**9.00-10.30 Uhr Praktischer Kinderschutz**

Vorsitz: Claudia Niederer  
*R. Hruska: Kinderschutz hinter dem Deister - Wie  
optimiere ich Kinderschutz in der Provinz?*  
*Yvette Karro: Ein Modellprojekt für die Kooperation im  
gewaltsensiblen Handeln*  
*Sibylle Winter: Erkennen von seelischer Gewalt*  
*Petra Degenhardt: Erfassung von Kindern nach  
sexualisierter Gewalt*  
*M. Stenzel: Bildgebung bei Verdacht auf  
Kindesmisshandlung*  
*I. Franke: Fallzahlentwicklung – präliminäre Daten der  
Bonner KinderSchutzGruppe*  
*B. Herrmann: Literatur im medizinischen Kinderschutz*

**10:30-11:00 Uhr Kaffeepause**

**11.00-12.30 Uhr Der besondere Fall –  
die unerwartete Wende**

Vorsitz: D. Clauß  
*R. Schilke: Kariöse Gebisse als ein Indikator für  
Vernachlässigung*  
*Katharina Linden: Was ist Vernachlässigung - wie weit  
würden Sie gehen?*  
*L. Jokuti: Erweiterung der äußeren Liquorräume: ein  
(echter?) Kopferbrecher*  
*Stefanie Maerzheuser: Der besondere Fall*  
*Andrea Eulgem: SHT eines Säuglings – Misshandlung,  
Unfall oder ?*  
*Sibylle Winter: Der besondere Fall*  
*Birgit Bork, Marika Katona-Ulbrigg: Die unerwartete  
Wende*  
*S. Boos: Abusive head trauma*

**12:30-13:30 Uhr Mittagspause**  
**(12:30-13:30 Uhr Lunch-meeting AG Kooperative Studien)**

**13:30-15:00 Uhr Sexueller Kindesmissbrauch**

Vorsitz: B. Herrmann  
*S. Boos: Medical findings in sexual abuse*  
*Sigrid Richter-Unger: Symptomatik und Umgang mit  
Verdacht auf SKM*  
*T. Hoffmann: Sexualdelikte an Kindern*

**15:00-15:30 Uhr Kaffeepause**

**15:30-17:00 Uhr Sexueller Kindesmissbrauch**

Vorsitz: M. Noeker  
*Elke Nowotny: Psychologie und familiäre Dynamik bei  
sexueller Gewalt*  
*Dorothea Zimmermann: Vom Umgang mit SKM*  
*Julia v. Weiler: Kinder im Netz vor sexuellem  
Missbrauch schützen*

*Bei ausreichender Beteiligung: Abschlussabend*

**19:00-22:30 Uhr Talk, eat and drink**

**Soda-Salon in der Kulturbrauerei,  
Prenzlauer Berg, Schönhauser  
Allee 36, 10435 Berlin**  
<http://kulturbrauerei-berlin.de/75.html>

**ab 22:30 Uhr** Clubbing and Dance  
alternativ:

**22:30- 01:00 Uhr Lange Nacht der Wissenschaften  
in Berlin und Potsdam**  
[www.langenachtderwissenschaften.de](http://www.langenachtderwissenschaften.de)

## Referenten und Vorsitzende :

**Dr. med. Sibylle Banaschak**, Institut für Rechtsmedizin, Universitätsklinikum Köln  
**Dr. med. Sylvester von Bismarck**, Kinderchirurgie, Vivantes Klinikum Neukölln, Berlin  
**Stephen C. Boos**, MD, FAAP, Medical Director, Family Advocacy Center, Baystate Children's Hospital, Springfield, Massachusetts  
**Birgit Bork**, Kinderklinik, Vivantes Klinikum Neukölln  
**Daniel Clauß**, Universitätsklinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Halle (Saale)  
**Dr. med. Matthias Brockstedt**, ärztlicher Leiter KJGD, Gesundheitsamt Berlin-Mitte  
**Dr. med. Petra Degenhardt**, Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie, Charité, Berlin  
**Dr. med. Andrea Eulgem**, Kinderchirurgie, DRK-Kinderklinik Siegen  
**Dr. med. Ingo Franke**, Zentrum für Kinderheilkunde, Universitätsklinikum Bonn  
**Dr. med. Bernd Herrmann**, Kinderklinik, Leiter Ärztliche Kinderschutzzentren und Kindergynäkologieambulanz, Klinikum Kassel  
**Thomas Hoffmann**, Kommissariatsleiter, LKA 132 – Sexualdelikte, Landeskriminalamt, Berlin  
**Dr. med. Rainer Hruska**, Kinder- und Jugendmedizin, Sana Klinikum Hameln  
**Dr. med. Laszlo Jokuti**, Radiologie, Kinderkrankenhaus auf der Bult, Hannover  
**Dipl.-Med. Hendrik Karpinski**, Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Geschäftsführer des Klinikum Niederlausitz GmbH, Senftenberg  
**Yvette Karro**, Dipl. Soziologin/Dipl. Sozialpädagogin, Wendepunkt e.V., Modellprojekt TIPP-KID, Elmshorn  
**Marika Katona-Ulbrigg**, Kinderklinik, Vivantes Klinikum Neukölln  
**Georg Kohaupt**, Vorstandsmitglied des Fachverbandes Die Kinderschutz-Zentren, Kinderschutzzentrum, Berlin  
**Katharina Linden**, Zentrum für Kinderheilkunde, Universitätsklinikum Bonn  
**Dr. med. Stefanie Maerzheuser**, Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie, Charité, Berlin  
**Dr. med. Claudia Niederer**, Kinder- und Jugendgesundheitsdienst Kreisgesundheitsamt, Mettmann  
**Priv.-Doz. Dr. Meinolf Noeker**, Dipl. Psych., Psychologischer Psychotherapeut, Zentrum für Kinderheilkunde, Universität Bonn  
**Dr. Elke Nowotny**, Dipl. Psychologin, Kinderschutzzentrum, Berlin  
**Sigrid Richter-Unger**, Diplom-Soziologin, Leiterin Beratungsstelle „Kind im Zentrum – Sozialtherapeutische Hilfen für sexuell missbrauchte Kinder und ihre Familien“, Berlin

**Dr. med. dent. Reinhard Schilke**, Klinik für Zahnerhaltung, Parodontologie und Präventive Zahnheilkunde, Medizinische Hochschule, Hannover  
**Dr. med. Martin Stenzel**, Pädiatrische Radiologie, Universitätsklinikum Jena  
**Julia v. Weiler**, Dipl. Psychologin, Geschäftsführerin Innocence in Danger e.V., Berlin  
**Dr. med. Sibylle Winter**, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Charité, Berlin  
**Dorothea Zimmermann**, Psychologische Kinder- und Jugendtherapeutin, Wildwasser e.V., Berlin

## Weitere Informationen

### Tagungsort

Kaiserin Friedrich-Haus  
Robert-Koch-Platz 7  
10115 Berlin (Mitte)  
[www.Kaiserin-Friedrich-Stiftung.de](http://www.Kaiserin-Friedrich-Stiftung.de)

### Tagungsgebühren

beide Tage	95€
Mitglieder AG-KiM/ DGfPI	65€
Tageskarte	50€
Nichtmediziner etc.	35€

### Anmeldung, Anfahrt und Unterbringung unter

[www.jahrestagung-ag-kim.de](http://www.jahrestagung-ag-kim.de)

### Mit freundlicher Unterstützung von

Innocence  
in danger 

 **Abbott**  
A Promise for Life

 **AOK**  
Die Gesundheitskasse.

## Tagungsprogramm



## 3. Jahrestagung der AG-KiM



Arbeitsgemeinschaft  
Kinderschutz in der Medizin

**Berlin**  
**27. Mai - 28. Mai 2011**  
mit Kinderschutzgruppentreffen